

16.03.- 20.03.20	Deutsch	Englisch	Mathematik	Französisch	Geschichte	Chemie
Klasse 10	Arbeitsheft S.36-40 (alle Aufgaben schriftlich bearbeiten und die Merkkästen auf S. 36 und 39 in den Ordner übertragen und lernen.)	1) Topic: Participle Constructions (PB pp.46/47)→ EX 1,2,3,4 schriftlich 2) Topic: Blue Planet →PB pp. 58/59 Ex 1a)+b) and Ex 2a)+2b) 3) Ex 3a) and Ex 4 Vocabulary p. 194	S. 30/31 / 1, 3, 6, 9, 11, 13 S. 62/63 / 1, 3, 5, 6c, 7c, 8, 9c, 11b, 12, 13 Lösungswege bzw. Zwischenschritte	Bereits ausgeteilte Arbeitsblätter zu DELF (Schreiben): 1. Seite 80, Ex. 2 2. Seite 82, Ex. 5 oder Seite 83, Ex. 6 (je nachdem, was noch nicht bearbeitet wurde) – Ausarbeitung an Fr. Rapp schicken	s. AB „Investurstreit“ (Antworten auf Extrablatt); S. 116, A. 4	Recherche zu mehrwertigen Alkoholen. Erstellen eines Steckbriefs. Beispiele: Glycerin, Glykol, Sorbitol

Der Investiturstreit

Auf dem Höhepunkt des Streits um die Einsetzung der **Bischöfe** in ihr Amt versuchten die beiden Gegner – König *Heinrich IV.* und Papst *Gregor VII.* – sich gegenseitig abzusetzen:

Absetzungsschreiben König Heinrichs IV. an Papst Gregor VII. (Reichstag zu Worms, Januar 1076):

„Heinrich, nicht durch Anmaßung, sondern durch Gottes gerechte Anordnung König, an Hildebrand [Taufnahme Gregors], nicht mehr den Papst, sondern den falschen Mönch. Du scheutest dich nicht, dich gegen die uns von Gott verliehene königliche Gewalt zu erheben; du hast zu drohen gewagt, du würdest sie uns nehmen, als ob wir von dir das Königtum empfangen hätten und nicht in Gottes Hand Königs- und Kaiserherrschaft lägen.

Dieser unser Herr Jesus hat uns zum Königtum, dich aber nicht zur geistlichen Herrschaft berufen. Du nämlich bist auf folgenden Stufen emporgestiegen: durch List bist du zu Geld gekommen, durch Geld zu Gunst, durch Gunst zum Schwert, durch das Schwert zum Sitz des Friedens; und vom Sitz des Friedens aus hast du den Frieden gestört.

Auch mich, der ich zum König gesalbt worden bin, hast du angetastet. Mich, von dem die Überlieferung der heiligen Väter lehrt, dass ich nur von Gott gerichtet werden darf ... Selbst der wahre Papst, der heilige Petrus, ruft aus: ‚Fürchtet Gott und ehret den König‘, du aber entehrst mich, weil du Gott, der mich eingesetzt hat, nicht fürchtest.

So steige du denn, der du durch diesen Fluch und das Urteil aller unserer Bischöfe verdammt bist, herab, verlasse den apostolischen Stuhl, den du dir angemaßt hast ... Ich Heinrich, durch die Gnade Gottes König, sage dir zusammen mit allen meinen Bischöfen: Steige herab, steige herab!“

Reaktion Gregors VII. auf das Schreiben des Königs in Form eines Gebets, gerichtet an den Apostel Petrus (Rom, Februar 1076):

„Seliger Petrus, Apostelfürst! Neige, so bitten wir, deine gütigen Ohren zu uns und höre mich, deinen Knecht, den du seit der Kindheit ernährt und bis zu diesem Tage aus der Hand der Ungerechten befreit hast, die mich als deinen Getreuen hassen. Du bist Zeuge und auch meine Herrin, die Mutter Gottes, dass deine heilige römische Kirche mich wider Willen an ihr Steuer gerissen hat ... Durch deine Gnade ist mir die Macht von Gott gegeben, zu binden und zu lösen im Himmel und auf Erden. Hierauf vertraue ich und zum Schutz deiner Kirche untersage ich im Namen des allmächtigen Gottes, des Vaters und Sohnes und Heiligen Geistes, dem König Heinrich, Sohn Kaiser Heinrichs, der gegen deine Kirche in unerhörtem Hochmut aufgestanden ist, die Lenkung des ganzen Deutschen Reiches und Italiens und löse alle Christen vom Bande des Eides, den sie ihm geleistet haben oder leisten werden. Und ich verbiete, dass ihm irgendwer wie einem König dient.

Wer die Ehre deiner Kirche zu mindern trachtet, der büße selbst seine Ehre ein, die er bis dahin besaß. Und da er es verachtete wie ein Christ zu gehorchen und nicht zu Gott zurückkehrte, da er meine für sein Heil gesandten Mahnungen verschmähte und sich von deiner Kirche trennte in der Absicht sie zu spalten, binde ich ihn an deiner Stelle mit der Fessel des Fluches!“

(beide Quellen zitiert nach: *Handbuch des Geschichtsunterrichts*, hrsg. von H. Krieger, Bd. III, *Das Mittelalter*, 1985, S. 132 f., gekürzt u. vereinfacht)

1. *Heinrich IV.* schickte seinen Brief im Jahr 1076 auch an die deutschen Fürsten. Was wollte er erreichen?

2. Ist Heinrichs Ziel realistisch? Was ist die Voraussetzung für seinen Erfolg?

3. Wessen Unterstützung brauchte Papst *Gregor VII.* um die *Absetzung* des Königs durchzusetzen?

4. Erläutere den Begriff **Investitur**:

5. Waren die Vereinbarungen von „**Canossa**“ eher ein Erfolg des *Papstes* oder des *Königs*?

a) Für einen Erfolg des Papstes spricht:

b) Für einen Erfolg des Königs spricht:

6. Die endgültige Regelung des *Investiturstreits* erfolgte im **Wormser Konkordat**. Wie sah sie aus?